



## **Pressemeldung**

### **Zwei Powerfrauen aus Ost und West feiern die Wiedervereinigung Konzert in der Panik City am 3. Oktober 2019**

*Hamburg, 10. September 2019* – Am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, stehen die Hamburgerin SCHWESSI und die in Magdeburg geborene Angela Peltner mit ihrer Band CLÄNG auf der Bühne der "Panik City". Ein ganz besonderes Datum in diesem Jahr, denn 2019 jährt sich der Mauerfall zum 30. Mal! Die beiden Musikerinnen zelebrieren dieses emotionale Jubiläum mit dem, was schon immer Menschen über Grenzen hinweg verbunden hat: Musik!

Mit seiner 2018 eröffneten "Panik City" am Spielbudenplatz hat sich unser aller liebster Rocker, Udo Lindenberg, selbst ein kleines Denkmal gesetzt. Es ist ein multimediales, absolut anderes Museum, in dem neben Udos ganz persönlicher Geschichte auch die deutsche Geschichte miterzählt wird - weil beides untrennbar miteinander verknüpft scheint. Aber weil der Panikrocker vielleicht ein Udomane, aber sicher kein Egomane ist, macht er gerne auch Platz für andere Musiker, die ihm am Herzen liegen: Am 3. Oktober dürfen sich zwei außergewöhnliche Künstlerinnen für einen Abend das Rampenlicht ausleihen und auf der Bühne musikalisch Ost und West vereinen.

Ein Konzert, passend zum Tag der deutschen Einheit. Ein Tag, der 2019 noch mehr Gewicht hat als ohnehin schon – da sich der Fall der Mauer zum 30. Mal jährt. Was wäre an diesem denkwürdigen Datum also passender, als Ost und West musikalisch erneut zu vereinen? Für den Westen schnappt sich die Hamburgerin Schwessi das Mikrofon, die im Sommer erst ihre EP "Liebe in Zeiten der Apokalypse" unter die Leute brachte und in ihrem Song „Wir sind das Volk“ der friedlichen Revolution und der Demokratie ein Liebeslied singt. Sie wird mit ihrer raspelschönen Stimme und ihren positiv-verrückten Songs voller Witz, Wärme und Scharfsinn dafür sorgen, dass das Publikum ihrer grandiosen Band gebannt lauschen und gepflegt mitflippen darf.

Für den Osten tritt Angela Peltner an, in Magdeburg geboren und Gewinnerin des "Panikpreises" 2009 – dem von Udo Lindenberg höchst selbst verliehenen Nachwuchspreis! Sie setzt auf Popsongs mit Tiefgang. Angela hat bereits 10 Jahre zuvor, zum 20. Geburtstag Deutschlands in 50 Städten in zehn Tagen ein Liebeslied für die deutsche Einheit „Das Geschenk“ auf der Straße für die Menschen gesungen. Auf dem Doppelkonzert wird sie ihre demnächst erscheinende EP „Emo und Scooter“ erstmalig vorstellen. Außerdem schreibt die 37-Jährige Bücher und betreibt mit "Fairplappert" ihren eigenen Podcast.

Die beiden Musikerinnen beweisen, dass die ewigen Kategorisierungen a la "Ossi" und "Wessi" eigentlich längst Geschichte sind: Gute Musik kennt keine Himmelsrichtungen, und coole Frauen findet man in den alten Bundesländern, in den neuen, und sowieso auf der ganzen Welt! Am 3. Oktober findet man sie in ganz besonderer Konzentration aber auf der Bühne der "Panik City"!

Dort freut man sich übrigens auch noch über ein weiteres Jubiläum – dieses definitiv auch ganz lecker. Seit zehn Jahren gibt es die von Udo Lindenberg inspirierten "Leckerelle"-Edelliköre, die Likörserie mit Udos Schlapphut als Verschluss und seinen Kunstwerken als Etikett. Pünktlich zum Doppelkonzert am Tag der deutschen Einheit kommt die Weihnachts-Sonderedition in die Läden und an die "Panik City"-Theke. Name: "U.DO Fröhliche". Keine weiteren Fragen!



### **DOPPELKONZERT SCHWESSI & CLÄNG:**

Panik City, 3.10.2019, 19.30 Uhr, Tickets für 15€ im Onlineticketshop auf <https://tickets.panikcity.de>, über die Telefonhotline 040 – 6466 5500 oder vor Ort an der Tageskasse in der Alten Liebe – Die Panikbar.

### **Über 30 Jahre Mauerfall:**

Die Berliner Mauer war das Symbol der deutschen Teilung und des Kalten Krieges. Am 9. November 1989 reagierte die DDR-Regierung mit Reiseerleichterungen auf den Ausreisestrom und monatelange Massenproteste – die Mauer war geöffnet.

Udo Lindenberg warb in seinen Liedern für ein Miteinander jenseits ideologischer Grenzen. Nicht nur der bedrohliche "Atomraketenwald", auch die DDR und die von ihr errichtete Mauer waren Thema seiner Songs. Lange hatte Lindenberg sich vergeblich um einen DDR-Auftritt bemüht. Im Februar 1983 warb er dafür lautstark mit dem Lied "Sonderzug nach Pankow". Seit den siebziger Jahren bemühte sich Udo Lindenberg um einen Gastauftritt in der DDR. Der SED-Führung war der "mittelmäßige Schlagersänger der BRD" allerdings suspekt. Der Musiker spielte am 25. Oktober 1983 im Rahmen eines Friedensfestes dennoch ein Konzert im Osten Berlins.

### **Über Weisenbach's Leckerelle®:**

Leckerelle® ist die märchenhafte Verbindung des Multitalents Udo Lindenberg mit den Likör-Machern von „Weisenbach“, einer familiengeführten Traditionsbrennerei im Herzen des malerischen Schwarzwaldes. Der Name „Weisenbach“ bürgt hierbei nicht nur für fast 100 Jahre Erfahrung bei der Herstellung feiner Likörchen, sondern steht auch für außergewöhnliche und innovative Ideen. So hatte im Jahre 2009 die Geschäftsführerin Bärbel Sättler den einzigartigen Gedanken, Udo Lindenberg's Aquarelle, welche der Ausnahmekünstler mit eigens dafür entwickelten Likörfarben malt, wieder mit edlen Likörchen zu einer exklusiven Einheit zu verschmelzen. Und so begann es, das moderne Märchen vom Hamburger Panikrocker und den Schwarzwälder Likör-Experten.

Was könnte daher nun besser passen, als das Jubiläum dieser besonderen Verbindung – „10 Jahre Leckerelle®“ – somit am 3.10.2019 in der Panik City zu feiern.

### **Über die PANIK CITY ([www.panikcity.de](http://www.panikcity.de)):**

Auf einer Fläche von etwa 700 m<sup>2</sup> ist die PANIK CITY – UDO LINDENBERGS MULTIMEDIA ERLEBNIS auf Hamburgs Reeperbahn im Klubhaus St. Pauli zu Hause. Das innovative Technik-, Kunst- und Kultur-Projekt zeichnet das musikalische, künstlerische und gesellschaftspolitische Wirken des Ausnahmekünstlers Udo Lindenberg nach und macht es mittels technischer Innovationen erlebbar. Die Reeperbahn mit ihren Seitenstraßen ist mit über 30 Millionen Besuchern im Jahr Deutschlands Hotspot für Partys, Feiern und Entertainment aller Art. Als Musikstadt und Vorreiter in der Digitalisierung hat Hamburg nun mit der PANIK CITY einen neuen spannenden Ort der Begegnung und des Ausprobierens.

Bildmaterial zum Download direkt auf [www.panikcity.de/presse](http://www.panikcity.de/presse)

Copyright © Tine Acke/ Panik City, Nutzung honorarfrei bei redaktioneller Verwendung in Bezug auf PANIK CITY.

### **Pressekontakt:**

Panik City Betriebs GmbH, Petra Roitsch

Telefon: 040 – 3085 6700, Email: [presse@panikcity.de](mailto:presse@panikcity.de)

Im Klubhaus St. Pauli, Spielbudenplatz 21-22, 20359 Hamburg